



> **GUTES PREIS-
LEISTUNGSVERHÄLTNIS:
MERZ PHARMA SETZT VERSTÄRKT
AUF NOTEBOOKS**

Mobiler und flexibler wollen die Mitarbeiter der Merz Pharma GmbH & Co. KGaA sein und tauschen deshalb ihren PC zunehmend gegen ein Notebook ein. Das Unternehmen verfügt über 18 Standorte weltweit, so dass die Reisetätigkeit der Mitarbeiter von jeher sehr ausgeprägt war – in den vergangenen Jahren hat sie indes weiter zugenommen. Die Mitarbeiter wollen die Zeit unterwegs optimal nutzen, aber auch zu Hause bei Bedarf ihre Dokumente verfügbar haben.

Merz Pharma ist ein innovatives und internationales Healthcare-Unternehmen mit eigener Forschung und Entwicklung. Das Unternehmen bündelt die Aktivitäten seiner Tochterunternehmen Merz Pharmaceuticals, Merz Consumer Care, Merz Dental und Merz Hygiene mit Produkten, die von verschreibungspflichtigen Medikamenten über freiverkäufliche Produkte zur Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden, Materialien für Zahnärzte und Zahntechniker bis zu Hygienepreparaten zur Infektionsprävention reichen. Zu den Aufgaben der Merz Group Services,

dem fünften Merz-Tochterunternehmen, gehören die Bereiche Human Resources, Supply Chain/Einkauf, Information Technology (IT), Technical Operations sowie Finanzen/Controlling.

> **MITARBEITER
SIND MOBILER**

Arbeitete vor wenigen Jahren die Mehrheit der Mitarbeiter von Merz Pharma mit einem PC, werden nun Notebooks bevorzugt. Den rund 900 Toshiba-Notebooks stehen im Unternehmen heute nur noch



**MERZ PHARMA
GMBH & CO. KGAA**

Healthcare-Unternehmen
Die Merz-Gruppe, zu der Merz-Pharma gehört,
beschäftigt weltweit 2.289 Mitarbeiter

Ausgangssituation: Mitarbeiter wollen mobiler sein

Lösung: verstärkter Einsatz von Notebooks

Nutzen: gestiegene Mobilität





**Christoph Schneider,
Director IT Services & Infrastructure
bei der Merz Group Services GmbH:**

„Neben den Anschaffungskosten waren für uns auch die typischen TCO-Faktoren bei der Entscheidung für Toshiba wichtig. So beispielsweise geringe Verwaltungs-, Administrations- und Betriebskosten durch eine standardisierte Toshiba-Notebook-Infrastruktur und eine für den Endanwender gleichbleibende Bedienung bei den im Unternehmen eingesetzten Geräten.“

„Die Notebooks von Toshiba bieten eine hohe Plattformstabilität, laufen stabil und zeichnen sich durch ein gutes Preis-Leistungsverhältnis aus.“

600 PCs gegenüber. *„Die Mitarbeiter wollen mobiler sein, ihre Daten von einem Unternehmensstandort zum nächsten mitnehmen und von überall auf zentral abgelegte Unternehmensdaten zugreifen können“*, sagt Christoph Schneider, Director IT Services & Infrastructure bei der Merz Group Services GmbH, die den übrigen Merz-Tochterunternehmen die benötigten Notebooks bereitstellt. Die Möglichkeit des Remote-Zugriffs wird stark genutzt: *„Wir haben jeden Tag bis zu 700 Einwahler auf das Unternehmensnetz“*, sagt Schneider.

Den Fachabteilungen stehen stets drei bis vier verschiedene Modelle von Toshiba zur Auswahl, aus denen sie die ihren Anforderungen am besten entsprechenden wählen. Derzeit sind dies Portégé A600 und Portégé R600 sowie Tecra S10 und R10. Akkulaufzeit, Leistung und Monitor sind wesentliche Auswahlkriterien.

**> HOHE
PLATTFORMSTABILITÄT**

Alle zwei bis drei Jahre wird die Beschaffung der Notebooks neu ausgeschrieben, stets fiel die Wahl dabei auf Toshiba – seit rund zehn Jahren. *„Die Geräte bieten eine hohe Plattformstabilität, laufen*

stabil und zeichnen sich durch ein gutes Preis-Leistungsverhältnis aus“, begründet Schneider die wiederholte Entscheidung für Toshiba als Notebook-Lieferant. Gerade die hohe Plattformstabilität sorgt dafür, dass Administrationskosten für die Notebooks möglichst gering bleiben.

Immer wichtiger bei der Beschaffungsentscheidung würden aber auch „weiche“ Faktoren wie eine technische Unterstützung (wenn nötig auch vor Ort), die zeitlich garantierte Verfügbarkeit einer Notebook-Generation sowie die technische Beratung. Auch hier schneidet Toshiba sehr gut ab, denn die direkte Zusammenarbeit mit Toshiba funktioniert reibungslos. Zweimal im Jahr werden die Rahmenbedingungen – Preise und Modelle – festgelegt, gleichzeitig erfährt Schneider, welche Produktlinien sich verändern oder eingestellt werden.

Der Support sowie die Einrichtung der jährlich 200 neuen Notebooks wird vom zentralen IT-Helpdesk durchgeführt, der vor einigen Jahren outgesourct wurde. Bei technischen Problemen kommt jemand vom Systemhaus im Rahmen des Toshiba Care Packs am nächsten Geschäftstag vorbei und repariert das Gerät.

TOSHIBA
Leading Innovation >>>

Toshiba Angebote finden Sie auf unserer Homepage unter www.computer.toshiba.de und unter der Telefonnummer 01805 - 96901-0 (Infoline, 14ct/min aus dem deutschen Festnetz, ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunk).